

Aus den Augen der Hausbesetzer, über Anarchismus und unsere Gesellschaft, über die Herrschenden und deren Mittel uns zu versklaven über Lohnarbeit.

Endlich ist wieder etwas Freiraum vorhanden. Möglichkeiten zur Mitbestimmung. Endlich wieder etwas Hoffnung jenseits der Politik und Ihrer Vertreter, denen unsere Anliegen egal sind, und mit denen wir nichts zu tun haben wollen.

Denn Solange es Geld und das damit verbundene Bankensystem existiert ist "Demokratie" ein trauriger Witz. Eine Illusion der Mitbestimmung die die Bevölkerung immer und immer wieder Täuscht. Würden Wahlen wirklich etwas ändern wären sie wohl Verboten.

Demokratie ist bloss ein Instrument um uns zu Regieren und somit zu Beherrschen. Wir geben unsere Stimme und somit unsere Macht nicht ab - und lassen uns vertreten und entscheiden somit nicht selber. Unsere Leben gehören aber uns selber, warum sollten wir jemanden anderen darüber Entscheiden lassen? Welche Kleider wir anziehen lassen wir ja auch niemanden anderen Entscheiden.

Selbstorganisation heisst: die Distanz zwischen unseren Entscheidungen und deren Umsetzungen Inexistent machen. Somit kann auch niemand der über Geld, uns somit reelle Macht verfügt, Einfluss auf uns nehmen und unsere Entscheidungen und deren Umsetzung manipulieren zu unseren Ungunsten. Um es mit Van Gogh zu sagen: Das Geld ist heute das, was früher das Recht des Stärkeren war.

Sie hätten die Freude über unsere Besetzung sehen sollen. So viele sind Depressiv in diesem System in dem man gar nichts mehr zu Bestimmen hat, in einem Land in dem alles schon Definiert ist und alles jemand schon Besitzt.

Wir lassen uns unsere Zukunft nicht klauen. Wir bestimmen selber über unsere Zukunft. Nur weil die Masse ängstlich und gehorsam ist und sich lenken lässt, lassen wir uns nicht in ein Leben Zwingen das über Lohnarbeit, sprich Leistung, und somit Ausbeutung bestimmt ist. Ein Leben in dem es keine wirkliche Perspektive gibt und welches bis ins Detail für uns Vorbestimmt und Geregelt ist.

Ein Blick in Zeitung zeigt das wir ganz andere Probleme haben als Sauberkeit der Umgebung eines besetzten Hauses. Wer sich durch penible Sauberkeit ein Bild einer heilen Welt in seiner Umgebung Aufrecht erhältet, verschliesst die Augen vor dem weltweit herrschenden Leid. Einer solchen Realitätverzehrung helfen wir nicht künstlich am Leben zu bleiben.

Wer bei nicht perfekt sauberen Verhältnissen sich unwohl fühlt, sollte sich eher fragen woher diese Angst kommt. Sauberkeit in der Öffentlichkeit ist ein auch ein Faktor der zwanghaft Aufrecht gehalten wird von Seiten der Stadt.

Ein Symbol das keine Veränderung erwünscht ist. Und alles das einen Schatten wirft und somit sofort Erkennbar wird, ist nicht erwünscht. Je sauberer alles ist desto einfacher ist alles zu bekämpfen und Entfernen was nicht sein sollte. Sauberkeit ist der Nährboden für Totalitäre Verhältnisse. Ein Blick nach Singapur genügt. Sauberkeit ist genauso ein Symbol der Intoleranz und eine konkrete Form der Einflussnahme der Öffentlichen Raums.

Sterilität bedeutet Tod. Laborverhältnisse. Wo etwas keimen Soll, sprich wachsen und Leben soll braucht es auch den Boden dazu. Dieser wird bewusst nicht zur Verfügung gestellt.

Das dies nicht ins Konzept der Regierenden passt ist und völlig klar. Geld regiert. Wer sonst.

Uns geht es um unsere Zukunft. Um nicht regiert zu werden. Um die Anerkennung als politisches Projekt. Wir protestieren mit der Form der Besetzung gegen das Zahlen von Miete.

Leben heisst Wohnen und Wohnen leben. Für das blosse Existieren auf dieser Welt sind wir nicht bereit zu zahlen.

Wir sind mutig genug, dafür einzustehen und entsprechend zu handeln. Unser Leben gehört uns und niemanden sonst. In unsern Augen hat jedes Lebewesen alleine durch seine Existenz ein Anrecht auf Raum. Das in der kapitalistischen Logik die auch in der Schweiz herrscht, jeder Quadratmeter jemanden gehört, haben wir uns nicht ausgesucht und protestieren dagegen.

Ich hoffe Sie sind sich Bewusst das unser Wohnprojekt für Hoffnung steht in einer verdammt kalten, eiskalten unmenschlichen Welt. In Einer Generation in der eine grosse Depression herrscht, die sich die Meisten wohl sonst mit Betäubungsmittel und anderen Süchten, wie notorisches Chatten auf Smartphones vergessen machen wollen, stehen wir für andere Werte.

Die Mehrheit der Bevölkerung brauchen Betäubung und Ablenkung, weil ohne diese Sie sich der brutalen Realität stellen müssten, einfach keine lebenswerte Zukunft mehr zu haben.

Nichts zu sagen zu haben, ständig unter Druck zu stehen, bloss als Ware von der Industrie betrachtet zu werden.

Uns ist völlig klar woher der ganze Stress, die Burnouts, Der Druck, die künstlichen Aufputzmittel, die Leistungsdrogen wie Kokain und Speed, Leistungssteigernde Mittel wie Red Bull und Ritalin, woher die Antidepressiva Tabletten, die vollen psychischen Anstalten kommen, der ganze Stress in der Schule die Noten die Tests kommen. Sie alle sprechen die gleiche Sprache.

Wochenenden werden uns gegeben um uns zu erholen damit wir wieder Arbeiten können. Im Länger immer schneller.

Ferien werden uns eingestanden damit wir die Realität vergessen können und die Arbeit vergessen.

Es geht um Vergessen und Verdrängung einer Realität in der keiner mehr wirklich Leben will, uns sich alle eingestehen das es so sein müsste.

Es ist Zeit den Kaiser ohne Kleider zu benennen.

Keiner will als schwach gelten will. Alle tun so als ob der Stress für sie kein Problem wäre. Es gilt als Cool dem Druck standzuhalten. Zu „hustlen“ sich irgendwie durchschlagen, sich in der Schattenwirtschaft über Wasser zu halten. Gangster zu sein. Manager geben an wie wenig Schlaf sie brauchen u.s.w.

Der Umgang mit den Mitmenschen ist hässlich und kalt geworden. Keiner zeigt mehr Mitgefühl. Alle starren in ihre Smartphones. Jeder schaut für sich. Aus Angst weil sonst nichts mehr für Ihn Übrigbleiben könnte.

Alle haben Angst. Die Mitmenschen die hierhin geflüchtet sind, weil sie In Ihren Herkunftsländern unwürdig Leben müssen werden von den Parteien der Milliardäre als Sündenböcke missbraucht. Rassismus hat sich breitgemacht. Es ist die Angst und das Geld die hinter allem steckt.

Alle schauen nur für sich und die Ihren. Keiner hat den Mut für alle zu schauen. Es sind düstere Zeiten voller Hass und Neid.

Selbst unsere "sozialen Beziehungen" werden in der heutigen Zeit zu Geld gemacht. Denn Informationen über uns lassen sich auch verkaufen. Auf Facebook wird mit deinen Informationen bezahlt, alles was dort Geschrieben und gesagt wird gehört nicht mehr dir. Nichts mehr gehört mehr dir. Alles hat ein Preisschild bekommen und kann uns somit Gestohlen werden. Wir wurden beraubt.

Zuerst wurde uns die Zeit gestohlen durch den Zwang für Geld zu Arbeiten, und nun durch die mobil verfügbaren sozialen Medien und Plattformen wie Youtube wird uns auch noch die Realität gestohlen.

Denn die Leute fangen an sich lieber im Internet aufzuhalten. Weil es in der Realität nichts mehr gibt das für uns bestimmt ist.

Im Internet ist alles Verfügbar und gibt somit den Leuten das Gefühl etwas Bewegen zu können. Das Gefühl etwas zu Besitzen. Das Gefühl von echter Mitbestimmung, das uns in der Realität gestohlen wurde.

Dass wir da durch immer weiter Isoliert und aus der Realität gedrängt werden, scheint Niemanden zu Interessieren. Wie die Indianer von den Weissen Eroberer wurden wir Betrogen.

Unsere Zeit und unser Leben wurden Gestohlen und durch digitale Holograme ersetzt, die leuchten und funkeln aber nichts ausser Ablenkung bringen.

Wir sind die Generation der Digital Verarmten. Wir sind die Opfer der Konzerne.

Die jungen Menschen feiern Europaweit You-Tube Partys in engen Küchen, weil sie den Zustand bewusst verarmt zu werden und nichts mehr von echtem Wert zu Besitzen unterbewusst vergessen machen wollen.

Alleine dieses Bild zeigt eigentlich wie traurig alles ist.

Es ist sehr „In“ sich zu Tätowieren zu lassen – den die Haut besitzen die Menschen zumindest noch selber.

Und diejenigen wenigen die den Raub Bemerkt haben sind ausser Sich vor Wut. Das sind diejenigen von denen die Herrschenden Angst haben. Siehe Krawalle in Frankfurt vor ein paar Tagen, auch das waren wohl Menschen die erkannt haben um was es geht. Um etwas weit grösseres als die Probleme eines einzelnen Landes. Um die Vorherrschaft der Banken und Konzerne. Den Ausverkauf der ganzen Welt. Um Millionen von Toten die dieses System fordert. Um unvorstellbare Grausamkeit.

Diejenigen die der Rest der Bevölkerung nicht versteht weil sie sich jung und wütend sind, oder sich "Anarchisten" nennen was sich unverständlich anhört und angst machen kann weil es in den Medien mit Chaos und Gewalt verbunden wird. Diejenigen die die Räuber und deren offiziellen Vertreter, die Regierung, zu kriminalisieren versuchen, um Sie aus dem Weg zu schaffen und Einsperren können.

Die Glasperlen der Indianer die Sie gegen Gold und Land getauscht haben sind heute die Smartphones die allen „gratis“ Nachgeworfen werden. Das Prinzip ist das selbe. Das teuflische geniale daran ist das dieser Tauschhandel von niemanden wirklich bemerkt wird da er so schleichend gekommen ist, dennoch machen alle mit. Die Weissen Eroberer haben die Indianer, die sich gewehrt haben natürlich bekämpft und getötet.

Leute die sich diesem System widersetzen, sich Wehren das Sie ausgeraubt wurden, werden irgendwann einfach "Terroristen" genannt werden. Das wir dann nicht auffallen.

Und somit können Sie auch bekämpft werden. Der Bevölkerung muss nur genügend Angst gemacht werden und Sie wird es geschehen lassen, zugunsten angeblicher Sicherheit. Dass das Wort angst, Angst macht, dafür sorgen die religiösen Fanatiker schon genügend. Die Kriminalisierung Denjenigen die sich gegen die Räuber wehren ist schon lange am laufen.

Die Indianer würden heute wohl "Terroristen" genannt werden. „Willhelm Tell“ (Figur die in der Schweiz für Freiheit steht) würde sich heute wohl mit Milliarden und den Konzernen anlegen.

Jenen Mächten die Ihn seiner Freiheit beraubt haben. Auch er würde Terrorist genannt werden. Die Sprache, wie die Geschichtsschreibung kontrollieren immer die Sieger. Sprich die Mächtigeren. Wer die Macht hat kann allen Wörter die nötige Bedeutung geben. Über Legal und Illegal beurteilen. Die Gesetze machen.

Beispiele gefällig: Der Schweizer Regierung trifft sich einmal pro Jahr ein ganzen Tag mit der Firma Nestle um auf deren Bedürfnisse zu hören. Die Regierung hat die Banken gerettet vor dem Bankrott.

Die Menschen sind der Regierung absolut Egal, solange sie Wiedergewählt werden. Wahlkampfspenden mächtiger Konzerne werden gerne angenommen. Deren Interessen werden später gerne Vertreten. Politiker sind bloss Vertreter. Vertreter des Geldes. Mit vollen Kassen regiert es sich leichter. Solange es Geld gibt werden wir beherrscht werden von Denjenigen die das Geld drucken und es Verleihen.

Solange es Geld gibt wird es Lohnarbeit geben welches bloss eine moderne perfide Form der Sklaverei ist, die sich durch Freiwilligkeit tarnt. Versuche mal anstatt gegen Geld zu Arbeiten irgendwo ein Haus zu bauen wo es Platz hat um dort Gemüse anzupflanzen. Es wird zu 100% Illegal sein. Das Leben selbst ist Illegal geworden.

Doch wer bestimmt was Illegal ist ? Wer bestimmt was das Leben sein könnte?

Es gibt nur ein Kriterium wie man alles beurteilen sollte. Von Standpunkt des Lebens aus. Menschlich und Unmenschlich.

Den wir sind alle Menschen. Und wir wollen alle Leben, deshalb sollten wir unsere Sprache unser Umgang untereinander unsere Organisation und unsere Gesetze entsprechend richten. Das Geld abschaffen und wieder anfangen zu tauschen. Nicht aufhören zu Arbeiten aber aufhören für Geld zuarbeiten.

In Anbetracht der ganzen Werbung die unser alltägliches Leben Beherrscht und auf uns täglich einwirkt, können wir verstehen wenn Direkte Anwohner nicht Akzeptieren können das nach den ersten Partys wohl ein paar frische Kritzeleien auf ihren Hauswänden entstanden. um diese zu Entlasten die dies taten: Unsere Generation kann diese Entmenschlichte Welt nicht mehr Akzeptieren.

Doch in einem grösseren Zusammen Hang sich darüber zu Nerven das die Menschen Spuren (Graffiti) Hinterlassen, kommt uns kleinlich bieder und vergrämt vor. Das Hinterlassen von Kritzeleien ist bloss ein Lebenszeichen, Leute zeigen dass Sie noch am Leben sind. In einer Welt in der das Leben Illegal geworden ist. Ist wahrscheinlich eine der letzten Protestformen die Überhaupt noch möglich sind.

Spätestens mit den Google-Glasses die die Menschen in Laufende Videokameras Verwandeln wird, mit denen die Herrschenden alles Sehen können was die Menschen sehen, spätestens dann wird auch diese Protestform und jede andere nicht mehr möglich sein. Dann wir die Totale Überwachung Herrschen. Die Totalität . Der Technische Faschismus die absolute Kontrolle. Perfider als sich die Nazis je ausdenken konnten. Die faschistische Herrschaft des Geldes der in den USA bereits herrscht. Wir sind mit den "Gesetzen" bloss noch 15 Jahre im Verzug. Alles wo vor uns George Orwell in 1984 warnt, ist in den USA bereits wahr geworden. Wir sind auf bestem Weg dazu.

Bei Kritzeleien handelt es sich ausserdem um eine Oberflächen Veränderung an einer Aussenfassade, ob die Aussenfassade die alle anschauen müssen die vorbeilaufen, nur dem Besitzer gehört – auch Darüber liesse sich streiten.

Freiraum bedeutet Freiheit. Deshalb ist Besetzen (sich zurücknehmen / wieder anfangen zu Leben) und somit direkt mit echter Freiheit verbunden.

Haben Sie wirklich das Gefühl die Welt und unsere Gesellschaft würde sich nicht weiterdrehen wenn wir alle von heute auf morgen keine Miete mehr bezahlen würden? Wohl kaum.

Diejenigen die mehr Besitzen als dass Sie zum Leben brauchen würden wohl einfach auf den Boden der Realität zurück geholt das Sie nicht alleine sind auf der Welt. Dass nicht alle zuschauen wollen wie unsere Welt zerstört wird. Das nur Menschen gibt auf dieser Welt und das alle dieser Menschen gleich viel wert ist. Das keiner das Recht über einen anderen zu bestimmen, jeder das Recht hat sich so zu bewegen wie er es für richtig hält sprich, alle Frei sind in Freiheit.

Die Stadt wird Geld technisch verwertet. Wir sind die Gallier die Widerstand leisten.

Wenn die Regierung dieser Stadt denkt Sie könne jede Fläche Geld-technisch verwerten und alle unsere Träume und den geforderten Lebensraum zerstören machen Sie einen Riesen Fehler. Wir lassen uns nicht einfach Kriminalisieren und Verdrängen. Wir haben nicht vor uns zurück ins Hamsterrad des Geldes zu begeben wo alles käuflich und verkäuflich ist.

Unsere Träume sind es nicht. Und über Menschlichkeit Verhandeln wir nicht. Wir werden uns in keinster Weise Versklaven lassen und werden jeden Versuch Dritte über unser Leben verfügen zu Lassen entschieden zurückweisen.

Wir denken auch das ein Blick in Depressions und Suizidstatistiken reichen sollten um zu Begreifen das in diesem System an Hoffnung und echten Lebens Perspektiven jenseits von Geld und Karriere mangelt.

Die Erwartungen das Häuserräumungen verhindert werden durch die Politiki halten wir bewusst " sehr tief" die sozialdemokratische Regierung hat genug oft gezeigt wie gerne Sie von der Abschaffung des Kapitalismus redet und Projekte welche gegen den Kapitalismus und somit für das Leben sind räumt und somit bekämpft.

Wenn es nicht so traurig wäre würden wir lachen über Ihre Heuchelei. Das Geld steht über dem Recht und Definiert es somit auch, Dies wissen wir schon lange.

Das somit die Menschlichkeit unter dem Recht steht auch. Das sich Politiker und deren Wachhunde die Polizisten nur nach dem Recht richten hat sich genügend gezeigt. So viel zu wahrer Verantwortung die gerne Grossgeschrieben wird bei entsprechenden Berufen.

Menschliche Verantwortung übernehmen Sie keine. Auch wenn Sie das gerne behaupten.

Die Uhr der Welt die unsere Überlebenschancen auf diesem Planeten auf 5 vor 12 ausrechnet hat, wurde Anfang dieses Jahres auf 3 vor 12 vorgestellt. Weil West und Ost sich erneut in einem kalten Krieg gegenüberstehen, einem Kampf in dem Russland die Expansion der Amerikanischen Weltvorherrschaft zurückzuweisen zu Versucht. Russland droht in diesem Zusammenhang Dänemark einem Nato-Mitglied mit Atomraketen Beschuss auf die dänische Flotte vor 2 Tagen.

Wir stehen erneut kurz vor einem möglicherweisen atomaren dritten Weltkrieg.

Es ist die Zeit zu handeln gekommen nicht um einfach aus Angst abzuwarten weil es bloss alle ändern tun. Falls Russland Dänemark angreifen sollte, ständen die anderen Bündnisländer in Beistandspflicht. Der Weltkrieg wäre da.

Dieser Brief wurde absichtlich einigen „linken“ Parteien gesendet, um Ihnen Klar zu machen wer sie Sind was Sie tun, und das Sie nicht das Recht haben über Menschlichkeit und für uns zu sprechen, wir sprechen selber. Und dass wir in einer zukünftigen Welt nicht auf Sie angewiesen sein werden, sobald den Leuten die Augen aufgehen und Sie Ihr Leben zurück hohlen werden.

Einige Häuserbesetzer, März 2015.

Wir grüssen alle Gegner dieses Systems, alle Gefangenen, alle Anarchisten und alle Anarchistinnen alle Häuserbesetzer und Häuserbesetzerinnen. Alle die sich Wehren und für eine menschlichere Welt kämpfen.

Für eine Zukunft in Freiheit.

Bis Bald.